



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Deuchelried



Jahrgang 2020

Freitag, den 27. November 2020

Nummer 48

Ein bisschen so wie Martin...

Die Deuchelrieder Martinssänger haben dieses Jahr coronabedingt ihre Spendenaktion nicht wie gewohnt als Straßensammelaktion durchgeführt, sondern zwei Gottesdienste rund um das St. Martinsfest gestaltet.

Die Klasse 4 sang und spielte per Videoclip die Martinsgeschichte am 08. November, während die Klasse 3 die Woche darauf im zweiten Teil live ihre Laternen- und Martinslieder singen durfte. In diesem zweiten Gottesdienst wurde in einer gespielten Geschichte klar, was Jesus meinte, als er zum Hl. Martin im Traum gesagt hat: „Was du einem Mitmenschen getan hast, das hast du mir getan“. Jesus braucht jeden einzelnen von uns um Gutes weiterzugeben. Und so hat jedes einzelne Kind nicht nur die Herzen der Gottesdienstbesucher erfreut, sondern mit Spiel und Gesang und dem damit verbundenen Spendenaufruf auch dazu beigetragen, dass insgesamt 1596,77 € an den ambulanten Kinderhospizdienst Amalie überwiesen werden können. Egal ob, die Spenden im Gottesdienst, persönlich im Laufe der Woche, über den Briefkasten der Grundschule abgegeben, oder per Überweisung getätigt wurden: Allen Spendern ein herzliches Dankeschön! Ihre Grundschule Deuchelried





ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

Sozialstation St. Vinzenz, Wangen

rund um die Uhr zu erreichen unter
Tel. (07522) 914230

Intermed Krankenpflege

Schliz & Partner, Wangen

rund um die Uhr Tel. (07522) 80000

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 27.11.2020:

* Stadt-Apotheke Isny, Tel. 07562 - 85 24

Espantorstr. 1, Isny im Allgäu

* Freitag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 28.11.2020:

Engel-Apotheke Wangen, Tel. 07522 - 91 23 92

Gegenbaurstr. 21, Wangen im Allgäu

Sonntag, 29.11.2020:

Engel-Apotheke Wangen, Tel. 07522 - 91 23 92

Gegenbaurstr. 21, Wangen im Allgäu

Montag, 30.11.2020:

* Wassertor-Apotheke Isny, Tel. 07562 - 9 75 80

Wassertorstr. 51, Isny im Allgäu

* Montag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Dienstag, 01.12.2020:

Stadt-Apotheke Isny, Tel. 07562 - 85 24

Espantorstr. 1, Isny im Allgäu

Mittwoch, 02.12.2020:

St. Martins-Apotheke am Saumarkt, Tel. 07522 - 24 60

Bindstr. 49, Wangen im Allgäu

Donnerstag, 03.12.2020:

* Beilharz-Apotheke Isny, Tel. 07562 - 9 74 70

Wassertorstr. 16, Isny im Allgäu

* Donnerstag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Freitag, 04.12.2020:

Wassertor-Apotheke Isny, Tel. 07562 - 9 75 80

Wassertorstr. 51, Isny im Allgäu

jeweils von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr am nächsten Tag

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Montag: 08.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 17.30 Uhr

Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr

Freitag: 08.00 - 12.30 Uhr

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07522/21059 oder per E-Mail:

ov-deuchelried@wangen.de

Die Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers sind am Mittwoch von 08.00 bis 12.00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Terminübersicht

November/Dezember

Freitag, 27. November

ab 6.00 Uhr Leerung Papiertonne

Dienstag, 1. Dezember

ab 6.00 Uhr Leerung Restmüll

Dienstag, 8. Dezember

ab 6.00 Uhr Leerung Biomüll

Freitag, 11. Dezember

7.30 - 10.30 Uhr Wertstoffkiste bei der Kirche

Dienstag, 15. Dezember

ab 6.00 Uhr Leerung Restmüll

Montag, 21. Dezember

ab 6.00 Uhr Leerung Biomüll

Donnerstag, 24. Dezember

ab 6.00 Uhr Leerung Papiertonne

Dienstag, 29. Dezember

ab 6.00 Uhr Leerung Restmüll

Wir gratulieren recht herzlich

Herrn Peter Thummerer
am 13. Dezember zum 80. Geburtstag

Herrn Ernst Fleschhut
am 21. Dezember zum 80. Geburtstag

Frau Ursula Sigg
am 23. Dezember zum 72. Geburtstag

Frau Berta Rothenhäusler
am 24. Dezember zum 84. Geburtstag

Frau Sieglinde Röck
am 31. Dezember zum 81. Geburtstag

Auch den Geburtstagskinder, die nicht genannt werden können,
wünschen wir alles Gute





AUS DEN ORTSCHAFTEN

Der Christbaum auf dem Marktplatz steht

Schon seit Tagen haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen Bauhofs die Wangener Altstadt mit der Weihnachtsbeleuchtung geschmückt. Jetzt steht auch eine schöne, gleichmäßig gewachsene Weißtanne auf dem Marktplatz und kündigt die Vorweihnachtszeit an. Der Baum wurde am Donnerstagmorgen in einem privaten Garten auf dem Atzenberg geholt. Er ist rund 12,5 Meter hoch und schlank, was den Transport erleichterte. Auch in der Schmiedstraße rollte der Traktor mit dem Baumanhänger sehr geschmeidig. Nur ein Fahrzeug, das trotz aller Verbotsschilder dort abgestellt war, bremste den Transport kurzfristig etwas ab. Mit Blick auf die Uhr - es war 10.25 Uhr - sagte ein sichtlich zufriedener stellvertretender Leiter des städtischen Bauhofs, Robert Bollerhey: „Transport und Aufstellen gingen in diesem Jahr sehr schnell. Es war mein 14. Baum, den ich hier mit unserem Team aufgestellt habe, aber so früh waren wir noch nie fertig.“ In diesem Jahr wird auf der Seite, die dem Marktplatz zu gewandt ist, die Krippe aufgestellt.

Theater und Altstadtkonzerte

Neue Termine für im November ausgefallene Theater und Altstadtkonzerte

Laufende Theater- und Konzertsaison in Wangen bis Juni 2021 verlängert

Aufgrund der aktuell geltenden Einschränkungen fallen im November alle kulturellen Veranstaltungen aus. Dies betrifft in Wangen zwei Theaterabende und zwei Altstadtkonzerte sowie das Kinderkonzert der städtischen Veranstaltungsreihen. Für alle betroffenen Veranstaltungen konnten Ersatztermine im nächsten Jahr gefunden werden.

Die beiden im November ausgefallenen Aufführungen des Theaterstücks „Chaim und Adolf“ vom Theater Lindenhof in Melchingen finden neu im Januar 2021 statt. Der Termin vom Dienstag, 17. November wird auf **Dienstag, 12. Januar 2021**, derjenige vom Mittwoch, 18. November auf **Mittwoch, 13. Januar 2021** verschoben. Beginn ist unverändert jeweils um 19.30 Uhr im Jazzpoint in Wangen-Beutelsau. Die Produktion wird im Rahmen des Sonderprogrammes „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“ vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg gefördert. Da der Förderzeitraum begrenzt ist, mussten relativ kurzfristige Termine organisiert werden. Einlass ist jeweils um 18.30 Uhr. Das Stück dauert ca. 90 Minuten ohne Pause.

Das Altstadtkonzert mit Selina Ott (Trompete) und En-Chia Lin (Klavier) vom 6. November 2020 findet neu am **Donnerstag, 6. Mai 2021**, statt. Beginn ist um 19 Uhr in der Stadthalle Wangen. Die beiden Konzerte mit dem Barocktrio „Tars“ sind auf **Sonntag, 20. Juni 2021**, verschoben. Am Nachmittag um 14 Uhr gibt es in der Stadthalle das Kinderkonzert „Im Garten des Riesen“, abends um 18 Uhr schließt gleichenerorts das Altstadtkonzert an. Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vor Konzertbeginn.

Allgemeine Informationen: Das Publikum wird gebeten, sich an die aktuellen Hygienevorschriften zu halten und auch beim Anstehen und Verlassen der Gebäude auf die Einhaltung der Abstände zu achten. Die Plätze werden dem Publikum vor Ort zugewiesen. Individuelle Platzwünsche können nicht berücksichtigt werden. Es gibt keine Abendkasse. Bereits erworbene Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit. Wer den Ersatztermin nicht wahrnehmen kann, kann die Karten bis Ende Jahr dort zurückgeben, wo sie gekauft wurden (Rückgabe der „Chaim und Adolf“-Karten bis 10. Dezember 20). Online über Reservix erworbene Karten müssen unter tickets@reservix.de oder

0761 887 8812 rückabgewickelt werden. Abonnements werden nicht erstattet.

Sollte das Infektionsgeschehen im Januar 2021 noch keine Veranstaltungen zulassen, wird es für „Chaim und Adolf“ zwei neue Ausweichtermine im Sommer oder Herbst 2021 geben. Informationen dazu werden rechtzeitig bekannt gegeben. Der Vorverkauf für alle Veranstaltungen läuft ab sofort weiter. Tickets können beim Gästeamt Wangen (tourist@wangen.de oder 07522 74211) oder online über Reservix gekauft werden. Die Plätze sind begrenzt.

Die neuen Termine auf einen Blick:

- Altstadtkonzert mit Selina Ott (Trompete) und En-Chia Lin (Klavier) verschoben auf Donnerstag, 6. Mai 2021, Stadthalle Wangen, 19 Uhr
- Theater „Chaim und Adolf“ (17.11.20) verschoben auf Dienstag, 12. Januar 2021, Jazzpoint Beutelsau, 19.30 Uhr
- Theater „Chaim und Adolf“ (18.11.20) verschoben auf Mittwoch, 13. Januar 2021, Jazzpoint Beutelsau, 19.30 Uhr
- Kinderkonzert mit dem Barocktrio Tars verschoben auf Sonntag, 20. Juni 2021, Stadthalle Wangen, 14 Uhr
- Altstadtkonzert mit dem Barocktrio Tars verschoben auf Sonntag, 20. Juni 2021, Stadthalle Wangen, 18 Uhr

EISol Weltladen des Beruflichen Schulzentrums Wangen

Produkt des Winters

Tee

Beim Kauf einer Packung **Tee** erhalten Sie eine **Minischokolade** (Zart Bitter Orange) **gratis** dazu!

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Forstamt Ravensburg

Wald im Klimawandel

Waldeigentümer sind zunehmend mit Gefahren für ihren Wald durch Stürme, Trockenheit und Schädlinge konfrontiert. Es besteht dabei ein enger Zusammenhang zu den in den letzten Jahrzehnten zu beobachtenden steigenden Temperaturen. Zur Stärkung der Waldbestände, sowie zur Abschwächung der Folgen von Klimawandel und Befall durch Schadorganismen, rät das Forstamt Ravensburg dringend zu folgenden Maßnahmen:

- Durchforstungen insbesondere in Nadelholzbeständen
 - Ernte von Bestandsresten mit Vorschädigung durch Borkenkäfer oder Sturm
 - Rasche Wiederaufforstung von Kahlfleichen mit Mischbeständen aus klimastabilen Baumarten
 - Entnahme von Eschen in der Nähe von Straßen und Bebauungen
 - Holzrtemaßnahmen in Beständen mit starken Eschen
- Vereinbaren Sie mit dem Förster vor Ort einen kostenfreien Beratungstermin. Er informiert Sie hierbei auch über aktuelle Fördergelder vom Land in Zusammenhang mit Schadereignissen, Pflanzungen und Naturschutz.

Ihr Ansprechpartner als Waldbesitzer:

Für die Gemarkung Wangen, Karsee, Leupolz, Deuchelried:
Forstrevier Wangen - Paul Müller - 0175/1809383 - p.mueller@rv.de

Für die Gemarkung Niederwangen, Schomburg, Neuravensburg:
Forstrevier Amtzell - Stefan Rösch - 0175/1809381 - s.roesch@rv.de

Deutsche Rentenversicherung (DRV)

Fünfter Teil der Serie zur Grundrente:

Einkünfte neben der Grundrente

Für die Berechnung der Grundrente wird das Einkommen neben der Rente geprüft. Dieses müssen die Rentnerinnen und Rentner jedoch grundsätzlich nicht an die Deutsche Rentenversicherung (DRV) melden. Zwischen den Finanzbehörden und der DRV wird dafür ein automatischer Datenaustausch neu eingerichtet. Ausnahmen gibt es aber für Kapitalerträge oberhalb des Sparerpauschbetrages in Höhe von 801 Euro pro Person und für Einkünfte von Rentnerinnen und Rentnern, die im Ausland leben. In diesen Fällen müssen die Rentnerinnen und Rentner innerhalb von drei Monaten nach Erhalt des Grundrentenbescheides ihre Kapitalerträge und Auslandseinkünfte selber an die DRV melden und entsprechende Nachweise vorlegen. Anschließend wird der Grundrentenzuschlag unter Berücksichtigung dieses Einkommens neu berechnet.

Der automatische Datenabgleich zwischen Rentenversicherung und Finanzamt beziehungsweise die Eigenmeldung von Kapitalerträgen oder Auslandseinkünften wird einmal jährlich wiederholt. Damit können Änderungen jeweils für die Zukunft eingerechnet werden. Darüber hinaus ist die DRV per Gesetz dazu aufgefordert, stichprobenartig etwaige Einkünfte zu kontrollieren. Für weitere Informationen hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> eingerichtet. Dort finden Interessierte auch die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Als Papierexemplar kann sie kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert werden.

Landratsamt Ravensburg

Aufstellung der Tauschbehälter in Isny und Wangen startet in der Woche vom 30. November

Zum 1. Januar 2021 haben die beiden Städte Isny im Allgäu und Wangen im Allgäu das Abfallwirtschaftsgeschäft an den Landkreis Ravensburg zurückgegeben.

Die Eigentümer und Hausverwaltungen, die die Mülltonnen für ihre Objekte in größere oder kleinere Behälter umtauschen wollen und ihren Antrag bereits eingereicht haben, erhalten diese im Zeitraum vom 30. November bis 14. Dezember. Zu beachten gilt, dass die bisherigen Behälter noch bis zum 31. Dezember geleert werden. Ab dem 1. Januar erfolgt dann die Leerung der neuen Behälter.

Den Abholtermin des bisherigen Behälters erhalten diejenigen Personen per Postkarte mitgeteilt, die den Antrag zum Tausch gestellt haben. Die Abholung erfolgt voraussichtlich ab Mitte Januar 2021.

Für Rückfragen steht das Bürgerbüro des Landkreises Ravensburg gerne unter Tel. 0751/85-2345 oder per E-Mail an buergerbuer-ab@rv.de zur Verfügung.

Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu

Bei der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu ist folgende Stelle zu besetzen:

Integrationsmanager/in (w/m/d) für das Ordnungs- und Sozialamt

- befristete Voll- oder Teilzeitstelle mit mind. 80 %
- zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Nähere Informationen und eine ausführliche Ausschreibung zu dieser Stelle finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen. Wir freuen uns auf Ihre **Online-Bewerbung** auf unserer Homepage **bis spätestens 6. Dezember 2020** unter www.wangen.de/stellenangebote. Bitte nutzen Sie den Service unseres Online-Bewerbungsverfahrens. Schriftliche Bewerbungen können nicht zurückgeschickt werden.

Photovoltaiknetzwerk Bodensee-Oberschwaben

Hunderte PV-Anlagen verlieren EEG-Vergütung

Das PV-Netzwerk Bodensee-Oberschwaben ruft alle Eigentümer von Solarstromanlagen und Batterie-speichern auf, sich dringend beim Marktstammdatenregister (MaStR) anzumelden. Wer diese formale Anforderung nicht erfüllt, verliert den Vergütungsanspruch nach EEG. Vor allem Eigentümer älterer PV-Anlagen haben diesen entscheidenden Schritt noch nicht getan. Selbst Anlagen, die ihre EEG-Vergütung zum Jahresende verlieren, müssen im Marktstammdatenregister angemeldet werden. Das PV-Netzwerk Bodensee-Oberschwaben bittet Netzbetreiber und Installateure in den drei Landkreisen um Unterstützung, alle säumigen Betreiber von Solarstromanlagen anzuschreiben. Es gibt auch Dienstleister, die die Solaranlagenbetreiber unterstützen.

Registrierung im Marktstammdatenregister dringend angehen!

Hilferuf des PV-Netzwerks an Installateure und Stadtwerke

Seit der Freischaltung des Marktstammdatenregisters (MaStR) im Januar 2019 sind alle Anlagenbetreiber (auch Betreiber von Bestandsanlagen) aufgefordert, sich innerhalb von 24 Monate im MaStR zu registrieren (siehe § 25 Abs. 2 MaStRV). Die Registrierungspflicht gilt auch für die Anlagenbetreiber, die ihre Anlagen schon einmal im Anlagenregister bzw. über das PV-Meldeportal der Bundesnetzagentur angemeldet hatten. Eine automatische Datenübernahme durch die Bundesnetzagentur in das MaStR erfolgt leider NICHT.

Nach Auskunft der Bundesnetzagentur wurden bundesweit bisher weniger als eine Million Solaranlagen im Marktstammdatenregister gemeldet. Das ist soweit schon mal ein guter Start. **Allerdings fehlen immer noch mehr als 40 % der Anlagenmeldungen.** In den nächsten Wochen (allerspätestens **bis zum 31.01.2021**) müssen somit alle bisher noch nicht im Marktstammdatenregister angemeldeten Solaranlagen und Speicher gemeldet werden.

Die Netzbetreiber müssen Anlagenbetreiber von an ihr Netz angeschlossenen Bestandsanlagen schriftlich darüber informieren, dass sie ihre Anlagen im Marktstammdatenregister registrieren müssen. Dies sollte mittlerweile in allen Fällen erfolgt sein. Sollten Sie bisher keine Aufforderung von Ihrem Netzbetreiber erhalten haben, so nehmen Sie die Anmeldung Ihrer Anlage bitte trotzdem bis zum 31.01.2021 vor. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des PV-Netzwerks Baden-Württemberg. www.photovoltaik-bw.de

Welche Folgen hat eine unterlassene oder verspätete Registrierung?

Bestandsanlagen mit einer Inbetriebnahme vor dem 01.07.2017:

Sollte die Meldung ins MaStR nicht bis zum 31.01.2021 erfolgen, werden Förderungen und Abschläge ab dem 01.02.2021 nicht mehr ausgezahlt. Sobald der Anlagenbetreiber die Registrierung im MaStR nachholt, erfolgt die Auszahlung der einbehaltenen ihm zustehenden Vergütungen.

EEG-Anlagen mit einer Inbetriebnahme zwischen 01.07.2017 und 31.01.2019:

Die Registrierungsfrist im PV-Meldeportal betrug einen Monat nach Inbetriebnahme. Erfolgte die Registrierung verspätet, so kann dies zum (teilweisen) Verlust der Förderung der Anlage führen (EEG 2017 § 52 Verringerung des Zahlungsanspruchs bei Pflichtverstößen). Eine erneute Registrierung im MaStR ist bis zum 31.01.2021 erforderlich. Erfolgt dort keine Registrierung, werden die Förderungen und Abschläge ab dem 01.02.2021 bis zur erfolgten Registrierung vom Netzbetreiber nicht ausgezahlt.

Neuanlagen:

Bei Neuanlagen gelten keine Übergangsregeln, sondern die einmonatige Registrierungsfrist im MaStR. Eine versäumte oder



verspätete Anmeldung einer Neuanlage führt zu Vergütungsverlusten (siehe § 52 Abs. 1 EEG 2017).

Stromspeicher:

Auch Stromspeicher müssen im MaStR angemeldet werden. Die Übergangsfrist für die Registrierung endet am 31.01.2021. Details dazu erläutert ein Hinweispapier der Bundesnetzagentur. Auch registrierungspflichtige Ereignisse wie z. B. Leistungserhöhungen oder -verringerungen sind fristgerecht im MaStR zu melden.

Informationen unter:

Photovoltaiknetzwerk Bodensee-Oberschwaben, Energieagentur Ravensburg gGmbH Tel.: 0751 764 70 70, E-Mail: info@energieagentur-ravensburg.de

Netze BW

Wichtige Frist für Solaranlagen & Co läuft ab

Besitzer müssen ihre Anlage bis Ende Januar in ein bundesweites Register eingetragen – sonst droht ein Stopp der Einspeisevergütung.

Wer eine Solaranlage betreibt oder anderweitig dezentral Strom erzeugt, muss einen wichtigen Termin beachten: Bis zum 31. Januar 2021 müssen alle Anlagen im neuen „Marktstammdatenregister“ der Bundesnetzagentur angemeldet werden. Bei der Bundesnetzagentur entsteht dadurch erstmals ein Überblick über alle dezentralen Erzeugungsanlagen in Deutschland wie Solar- und Biogasanlagen, Batteriespeicher oder Blockheizkraftwerke. Im Netzgebiet der Netze BW wurden in den vergangenen Monaten bereits alle Besitzer angeschrieben und auf die Anmeldepflicht aufmerksam gemacht. Ist die Anlage am Stichtag 31. Januar nicht erfasst, hat das Folgen:

Die Netzbetreiber dürfen erst dann wieder Einspeisevergütung auszahlen, wenn die Registrierung nachgeholt wurde. Die Registrierung selbst erfolgt über ein spezielles Online-Portal der Bundesnetzagentur unter www.marktstammdatenregister.de. Die dabei erforderlichen Daten stellt die Netze BW schriftlich oder online zur Verfügung.

Weitere Informationen auch unter: www.netze-bw.de/mastr

Landratsamt Ravensburg

Landratsamt und Standorte am Montag, 30. November ab 12 Uhr geschlossen

Das Landratsamt Ravensburg bleibt am Montagnachmittag, 30. November, ab 12 Uhr geschlossen. Dies gilt auch für die Standorte in Weingarten, Wangen, Leutkirch und Bad Waldsee sowie für das Kreismedienzentrum in Ravensburg. Grund ist eine interne Online-Informationsveranstaltung.

AUS DEM UMLAND

Vesperkiche unterwegs

Ehrenamtliche Helfer*innen gesucht

Eine Vesperkirche in Corona-Zeiten, geht das? Ja das ist möglich*. Die Corona-Pandemie hat in diesem Jahr vieles unmöglich gemacht. Deshalb gibt es 2021 statt einer großen Vesperkirche für alle, drei Mini-Vesperkirchen - aber auch für alle. Wir nennen es „Vesperkirche unterwegs.“ Die Vesperkirche wie man sie kennt - ein Ort zahlreicher Begegnungen aller Menschen, wird es so in diesen Zeiten nicht geben. Für viele Menschen ist die Vesperkirche am Anfang des Jahres ein Anlass zur Freude. Warmes Essen, gute Gespräche und nicht alleine sein. Eigentlich etwas das selbstverständlich sein sollte und es doch nicht ist. Doch die Vesperkirche einfach ausfallen lassen war keine Option. So planen wir 2021 eine ganz besondere Art der Vesperkirche: 2 Termine - 3 Standorte:

In der Evangelischen Kirche in Leutkirch, in den Gemeindehäusern Ravensburg-West und Wilhelmsdorf, Mittagessen mit Bedienung am Tisch und Vesper zum Mitnehmen. Eine begrenzte Platzanzahl - aber offen für alle!

Die Öffnungszeiten sind von 11:00 - 14:00 Uhr aber es wird auf Kulturprogramm verzichtet. Eine tägliche Andacht wird stattfinden. Für diese 3 Standorte suchen wir noch ehrenamtliche Helfer*innen die genau wie wir positiv in die Zukunft sehen und an ein Stattfinden der „Vesperkirche unterwegs“ glauben.

Alle Anmeldeformulare finden Sie auf der Homepage www.vesperkirche-unterwegs.de

*Alle Maßnahmen sind mit den lokalen Gesundheitsämtern abgestimmt und stehen unter dem Vorbehalt kurzfristiger Veränderungen. Sollten die lokalen Vesperkirchen aufgrund des Pandemiegeschehens nicht stattfinden können, tritt Plan B in Kraft: eine Essensausgabe im Freien! Denn so sehr uns die Pandemie in diesen Zeiten einen Strich durch jegliche Pläne macht, dürfen wir eines nicht vergessen: Es geht immer weiter und aus jeder Krise kann man auch etwas positives ziehen!

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung - bis dahin bleiben Sie behütet, munter und gesund.

Wer die „Vesperkirche unterwegs“ unterstützen möchte kann dies unter folgender Bankverbindung tun:

Evangelische Bank eG IBAN DE26 5206 0410 0000 5554 44,
Stichwort „Vesperkirche unterwegs“.

Mehr Informationen zur Vesperkirche gibt es unter www.vesperkirche-unterwegs.de

Solidarische Landwirtschaft Ravensburg e.V.

SoLawi RV e.V. sucht Spender für Crowdfunding

„SoLawi sät Zukunft!“ ist das Motto des Crowdfunding des Vereins „Solidarische Landwirtschaft Ravensburg e.V.“ das ab sofort über die Plattform „Ecocrowd“ zu finden ist. Ziel ist es, mit den erworbenen Spenden ein neues Gewächshaus und Sozialräume zu bauen, um die Kriterien als Ausbildungsbetrieb zu erfüllen.

Traum Beruf „Gemüse GärtnerIn“? Das ist leider ein selten gehörter Berufswunsch, obwohl er doch für eines unserer wichtigsten Grundnahrungsmittel essentiell ist. Um zu zeigen, wie attraktiv der Beruf sein kann und um Verantwortung für die Ernährungssouveränität auch für künftige Generationen zu übernehmen, will sich der SoLawi-Verein als Ausbildungsbetrieb zertifizieren lassen. Informationen zum Verein, zum Spendenkonto (IBAN: DE40 6506 2577 0029 2780 58) oder Darlehen sind auf der Vereins-Homepage (www.solawi-ravensburg.de) oder auf der Ecocrowd-Plattform (www.ecocrowd.de/solawi-saet-zukunft) zu finden. Außerdem können wieder Neumitglieder für die nächste Saison einsteigen. Weitere Infos dazu werden den Mitgliedern per Mail bekannt gegeben.

Verband Katholisches Landvolk

Seminar „Hofübergabe - Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein zweitägiges Seminar zum Thema „Hofübergabe - Hofauflösung“. Es findet am **Freitag, 8. und Samstag, 9. Januar 2021** jeweils von **9:30 Uhr - 17:00 Uhr** im **Gasthaus Ochsen in Kießlegg** statt. Mittagspause von 12 bis 13:30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: € 30,- für Nicht-Mitglieder, € 25,- für Landvolkmitglieder

Anmeldung bis 4. Januar 2021 bitte bei:

Herrn Heinz Gerster, Argenbühl-Eisenharz, Tel.: 07566 749.

Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften.



KIRCHENMITTEILUNGEN

KIRCHENGEMEINDE St. Petrus Deuchelried



Pfarrbüro:
Tel. 07522/21148, Telefax 07522/909961
E-Mail: stpetrus.deuchelried@t-online.de
Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

29.11. – Sonntag - 1. Adventssonntag

09.00 Uhr Heilige Messe

03.12. – Donnerstag

07.45 Uhr Schüलगottesdienst

04.12. – Freitag

18.00 Uhr Roratemesse

06.12. – Sonntag - 2. Adventssonntag, Hl. Nikolaus

10.30 Uhr Heilige Messe

10.12. – Donnerstag

07.45 Uhr Schüलगottesdienst

13.12. – Sonntag - 3. Adventssonntag

09.00 Uhr Heilige Messe

Besondere Totengedenken:

Sonntag, 06.12.

Heinrich Geier
Jakob und Benedikta Geier

Sonntag, 13.12.

Franz Xaver Geier

„Körperlich und geistig fit bleiben“

Auf Grund der Pandemie Stufe 3 dürfen im November keine Treffen stattfinden. Sobald sich Änderungen ergeben und es wieder weitergehen darf, werden Sie von Elisabeth Buhmann informiert.

Seniorenkreis

Wir treffen uns am Mittwoch 02. Dezember um 14.00 Uhr, wie geplant in der Kirche. Bitte denken Sie an den Mund-Nasenschutz.

Alle Änderungen bezüglich Seniorenkreis und „Körperlich und geistig fit“ erfahren Sie auch durch Vermeldungen und Aushänge in der Kirche.

SEELSORGEEINHEIT Wangen im Allgäu



Rorate caeli ...

Hier finden Sie eine Übersicht der adventlichen Rorate-Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Wangen:

Dienstag, 01.12.

06.30 Uhr Spitalkirche, Wangen (Wort-Gottes-Feier)

Donnerstag, 03.12.

06.30 Uhr St. Ulrich, Wangen

18.30 Uhr St. Kilian, Karsee

Freitag, 04.12.

06.30 Uhr Spitalkirche, Wangen

18.00 Uhr St. Petrus, Deuchelried

Dienstag, 08.12.

06.30 Uhr Spitalkirche, Wangen (Wort-Gottes-Feier)

Donnerstag, 10.12.

06.30 Uhr St. Ulrich, Wangen

09.00 Uhr St. Kilian, Karsee

Freitag, 11.12.

06.30 Uhr Spitalkirche, Wangen

09.00 Uhr St. Laurentius, Leupolz

Samstag, 12.12.

06.30 Uhr St. Laurentius, Leupolz

Dienstag, 15.12.

06.30 Uhr Spitalkirche, Wangen (Wort-Gottes-Feier)

Donnerstag, 17.12.

18.30 Uhr St. Kilian, Karsee

Freitag, 18.12.

06.30 Uhr Spitalkirche, Wangen

ACK

Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
Wangen im Allgäu

Ökumenischer Adventsgottesdienst

zum Beginn des neuen Kirchenjahres

Samstag, 28. November, 18 Uhr

Evangelische Stadtkirche
Bahnhofsplatz 2, Wangen

Nacht der Lichter am Sonntag, 29. November, 18 Uhr in der Kirche St. Ulrich

Am 29. November, lädt die Junge Kirche Wangen zur Nacht der Lichter ein. An diesem Abend kann in die Liturgie des ökumenischen Männerorderns in Taizé eingetaucht werden. Diese fasziniert mit ihren Gesängen und ihrer besonderen Stimmung. Jedes Jahr an Pfingsten kommen tausende von Jugendlichen nach Taizé, um genau diese besondere Atmosphäre zu spüren und zu erleben. Tauchen wir für einen Abend in dieses ganz besondere Gefühl ein.



Auch bei diesem Gottesdienst gelten die aktuellen Hygienevorschriften der Diözese Rottenburg Stuttgart. Für alle, die gerade Menschenansammlungen und dazu gehören auch unsere Gottesdienste, meiden möchten, bleibt die Kirche St. Ulrich auch noch am Montag, den 30. November, und Dienstag, den 1. Dezember, in ihrem Taizé-Gewand. Dies bedeutet, dass der Altarraum mit Kerzen und Lichtern geschmückt sein wird und dass Gesänge aus Taizé zu hören sind. Wir laden euch ganz herzlich zum Verweilen und zum persönlichen Gebet ein.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



Stadtkirche/Gemeindehaus

Samstag, 28. November

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (Blessing, Sauer)

Sonntag, 29. November

09.15 Uhr Gottesdienst (Striebel)

Mittwoch, 02. Dezember

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Wittwaiskirche

Sonntag, 29. November

10.45 Uhr Gottesdienst (Hönig)

**Mittwoch, 02. Dezember**

14.00 Uhr Konfirmandenunterricht (digital mit KONApp)

Licht der Hoffnung in der Wittwaiskirche

Mittwoch und Donnerstag

von 18.50 Uhr bis 19.10 Uhr Abendgebet

Friedenskirche Amtzell**Sonntag, 29. November**

10.00 Uhr Gottesdienst (Rauch)

Freitags im Advent 18 Uhr: Adventsfeuer vor der Friedenskirche für ca. 20 Minuten bei adventlicher Musik dem Alltag entfliehen

Termine: 4./11./18. Dezember

Spitalkirche**Samstag, 28. November**

12.00 Uhr Mittag im Advent (Berhalter)

Gottesdienst online

In den kommenden Wochen werden aufgrund der aktuellen Situation einige Gottesdienste aus unserer Kirchengemeinde online anzuschauen sein. Sie werden jeweils vorher aufgenommen und sind dann ab Sonntagmorgen auf der Homepage der Kirchengemeinde zu finden.

So können alle mitfeiern.

Folgende Gottesdienste werden online zu sehen sein:

1. Advent (29. November), Heilig Abend und Silvester.

Evang. Pfarramt Stadtkirche, Pfr. Martin Sauer

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen im Allgäu

Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852, martin.sauer@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais, Pfrin. Friederike Hönig

Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu

Telefon: 07522 6210, friederike.hoenig@elkw.de

Gemeindebüro:

Di bis Fr 8.30 - 11.30 Uhr, Do auch 13 - 16 Uhr

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852

gemeindebuero.wangen@elkw.de

Aufgrund der aktuellen Situation können sich kurzfristig Änderungen ergeben.**Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage: www.evkirche-wangen.de****WAS SONST NOCH INTERESSIERT****Unfallkasse Baden-Württemberg***Behertzt eingegriffen: Unfallversichert!***Menschen, die in einer Notsituation Hilfe leisten, sind bei der Unfallkasse Baden-Württemberg gesetzlich unfallversichert***Sie sind die ersten, die bei einem Unfall oder körperlichen Angriff zur Stelle sind: Menschen, die Erste Hilfe leisten oder behertzt eingreifen, um andere in einer Notsituation zu retten oder zu schützen. Hilfeleistende gehen in diesen Situationen oft über ihre Grenzen hinaus und schaffen Großartiges - sogar Übermenschliches. Doch manchmal tragen sie selbst Verletzungen davon: körperliche, manchmal auch seelische Belastungen, die oft sehr viel später auftreten. Viele wissen jedoch nicht, dass sie als Hilfeleistende bei der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) unfallversichert sind. Um diese gesetzliche Leistung in den Mittelpunkt zu stellen,**macht die UKBW den Versicherungsschutz für Hilfeleistende zum zentralen Thema ihrer aktuellen Kampagne.*Weitere Informationen unter www.ukbw.de/hilfeleistende.**Landesgartenschau 2024****Land Baden-Württemberg übergibt Förderbescheid von 5 Millionen Euro**

Oberbürgermeister Michael Lang hat aus den Händen von Peter Hauk MdL, Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, offiziell den Förderbescheid für die Landesgartenschau 2024 entgegengenommen.

5 Millionen Euro übergibt das Land Baden-Württemberg damit an die Stadt aus dem Programm „Natur in Stadt und Land“. Diese Summe steht zum Bau von Grünanlagen von der Altstadt bis zum historischen Industrieareal der Baumwollspinnerei ERBA zur Verfügung, die nicht über andere zielgerichtete Programme finanziert werden. „Die Landesgartenschau im Jahr 2024 ist ein Meilenstein in der Stadtentwicklung von Wangen im Allgäu. Im Herzen der Stadt werden umfangreiche Freiflächen zu einem ‚Grünen Rückgrat‘ umgestaltet. Die Argen wird erlebbar gemacht und ökologisch aufgewertet. Durch die Einbeziehung des ERBA-Areals sowie durch die Schaffung von Wohnraum wird die Landesgartenschau für Wangen zu einem umfassenden Stadtentwicklungsprojekt, das mit seinen landschaftsarchitektonischen, wirtschaftlichen, ökologischen und touristischen Auswirkungen zudem weit in die Region ausstrahlen wird. Von den Maßnahmen profitieren Mensch und Natur gleichermaßen. Die Fördermittel des Landes sind in Wangen gut angelegtes Geld“, sagte der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL.

Grün zieht ein im ERBA-Areal

Nachdem in den vergangenen Jahren vor allem Bagger und Kräne das Bild in der ERBA bestimmt hatten, ist jetzt mit Bäumen, Sträuchern und Gräsern in größerem Stil Grün eingezogen. Es wertet die Gebäude auf und gibt dem Grünen Hof sowie einem ersten Abschnitt der Werkspromenade das Gesicht der Landesgartenschau 2024.

Marktüberwachung Baden-Württemberg*Marktüberwachung Baden-Württemberg stellt Mängel bei Torantrieben zur Nachrüstung von Garagentoren fest***Maximal erlaubte Schließkräfte sind teilweise um das Doppelte überschritten***Die Marktüberwachung Baden-Württemberg am Regierungspräsidium Tübingen hat verschiedene Garagentorantriebe überprüft und dabei Mängel festgestellt. Für die Überprüfung wurden insbesondere Torantriebe herangezogen, die in Baumärkten oder im Internet erhältlich sind.*

Die Öffnung des Garagentors per Funk ist komfortabel. Auch ein Garagentor, das bereits besteht und bisher von Hand betätigt wurde, lässt sich mit einem elektrischen Antrieb nachrüsten. So nachgerüstete Garagentore können aber auch eine Gefahr darstellen - insbesondere für Kinder, die sich in der Nähe des Tores aufhalten und den automatischen Schließvorgang nicht einschätzen können. In der Vergangenheit kam es immer wieder zu schweren bis tödlichen Unfällen mit Kindern, die von sich schließenden Garagentoren eingequetscht wurden.

Aus diesem Grund hat die Marktüberwachung Baden-Württemberg sechs Antriebe, mit denen Garagentore nachgerüstet werden können, genauer unter die Lupe genommen. Der Schwerpunkt der Aktion lag auf der sicherheitstechnischen Überprüfung der Nachrüstantriebe, die als Verbraucherprodukte in Baumärkten und im Internethandel bereitgestellt

werden. Ein wichtiger Punkt der Überprüfung war die maximal zulässige Schließkraft. Die Sicherheitsanforderungen an ein automatisches Garagentor verlangen, dass das Tor mit maximal 400 Newton, was rund 40 Kilo entspricht, auf ein Hindernis auftreffen darf. Danach muss es innerhalb von weniger als 750 Millisekunden von selbst wieder nach oben fahren und das Hindernis freigeben. Werden diese Werte überschritten, können Garagentore eine erhebliche Gefahr für Verbraucherinnen und Verbraucher, insbesondere für Kinder darstellen.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Recht auf freie Auswahl

- Nach dem ersten Lockdown haben viele Verbraucher von ihrem Fitnessstudio Gutscheine für die ausgefallenen Trainingswochen erhalten
- Nicht immer entsprechen diese den gesetzlichen Vorgaben
- Verbraucher haben bei der Entschädigung auch ein Recht darauf, einen Gutschein zu erhalten, den sie sich Anfang 2022 auszahlen lassen können

Verbraucher, die während des Lockdowns nicht in ihren Fitnessstudios trainieren konnten, haben ein Recht auf Entschädigung für bereits bezahlte Beiträge. Wenn Mitglieder den Fitnessvertrag vor dem 7. März geschlossen und die Mitgliedsbeiträge bereits bezahlt haben, kann der Studiobetreiber anstelle der Rückzahlung auch einen Wertgutschein für diese Beiträge herausgeben. Doch nicht alle Studios informieren ihre Kunden transparent darüber, was ihnen tatsächlich zusteht. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg geht dagegen vor.

Links zum Thema

- „Fitnessstudiobeiträge in Coronazeiten“:
www.vz-bw.de/node/50741
- „Sport zu Coronazeiten“: www.vz-bw.de/node/50029
- Corona-Pandemie: Antworten auf wichtige Alltagsfragen für Verbraucher Informationen rund um Verbraucherrechte und Corona: www.vz-bw.de/node/45691



IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Deuchelried
Telefon (075 22) 2 10 59, Telefax (0 75 22) 36 28

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 7.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo 28,00 Euro.

IMMOBILIENMARKT



„Haben Sie Interesse an einer seriösen, vertraulichen und diskreten Vermittlung Ihrer Immobilie?
Ich berate Sie gerne unverbindlich.“

Heinrich Netzer
Immobilienberater
Telefon +49 751 84-2165
heinrich.netzer@ksk-rv.de

Kreissparkasse Ravensburg

STELLENANGEBOTE

Das JUFA Hotel Wangen – Sport Resort****s liegt nur etwa 15 Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt. Als Sporthotel punktet es mit Tennisplätzen, turniertauglichem Kunstrasenplatz und einer Sporthalle. Als gut ausgestattetes Tagungshotel ist das JUFA Hotel auch ideal für Seminare und Schulungen! Die großartige Umgebung und zahlreiche Freizeit-Rahmenprogramme hinterlassen bei Partnern, Kunden und Mitarbeiter/innen einen positiven Eindruck. Aber auch Familien und Paare verbringen hier einen sportlichen Urlaub mit vielen Erlebnissen.

Wir suchen eine Führungskraft die sowohl die Herzen unserer Gäste höher schlagen lässt, als auch unsere Mitarbeiter/innen motiviert und fördert:

Hoteldirektor (m/w/d)

JUFA Hotel Wangen - Sport-Resort

- ✓ Sie sind Gastgeber/in für unsere Gäste mit gelebter Hands-on-Mentalität
- ✓ Sie sind Leiter Ihres Teams, von der Auswahl bis zu Einteilung und Führung der Mitarbeiter/innen
- ✓ Sie sind verantwortlich für die Einhaltung des erstellten Budgets, hier werden Sie von Ihrem Regionalmanager unterstützt
- ✓ Sie kontrollieren die Einhaltung der Qualitätsrichtlinien und die Auslastung des Hotels



www.jufa.eu/jobs

Weitere Infos gibt's hier!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
JUFA Hotels Personalmanagement
+49 (0) 40 / 79416 766 - 144, jobs@jufa.eu

